

07. April 2009

"Haben ähnlich viele Sonnenstunden wie in Alicante"

KENZINGEN (pam). Wein aus Deutschland? Rotwein noch dazu? Am Anfang, erzählt Otmar Ketterer, seien die Gäste aus Spanien noch etwas reserviert gewesen. "Aber das hat sich dann gelegt", sagt er, "die Spanier haben dann schnell zugegeben, dass es auch sehr gute deutsche Weine gibt." Ketterer und seine Frau Birgit spielten in der letzten Woche die Gastgeber für eine 35-köpfige Reisegruppe aus Alicante. Der Freiburg-Marathon war der eigentliche Grund, warum die begeisterten Freizeitsportler von der Costa Blanca in den Breisgau gereist waren, aber nicht der einzige. Um das Laufspektakel herum hatte das Kenzinger Ehepaar ein aufwändiges Besuchsprogramm organisiert. Mit Ausflügen in den Schwarzwald und ins Elsass, nach Freiburg und Basel – inklusive Empfang im Kenzinger Rathaus.



Empfang im Rathaus für die Sportfreunde aus Alicante.

| Foto: Patrik Müller

"Ich kann Ihnen versichern, dass wir in Südbaden ähnlich viele Sonnenstunden wie in Alicante haben", sagte Bürgermeister Matthias Guderjan. Von ihm erfuhren die Spanier, dass Kenzingen oft als "La Perla de Brisgovia" bezeichnet wird – als Perle im Breisgau. Gastgeschenke wurden auch ausgetauscht: Die Spanier bekamen Bildbände, Bonbons und Prospekte, Guderjan eine Kermikfigur mit Widmung und ein XXL-Sporttrikot mit dem Namen der spanischen Sportgruppe. "Das werde ich zum Radfahren nutzen", sagte Guderjan.

Die Spanier waren über Birgit Ketterers Schwester nach Kenzingen gekommen – die lebt seit einigen Jahren in Alicante. Ihr Fazit: "Sie hätten niemals erwartet, dass sie in dieser kurzen Zeit so viel erleben", erzählt Ketterer. Und: "Sie waren überrascht, dass es in Deutschland ein bisschen ruhiger ist als in Spanien – und nicht so laut, wenn sich zwei Leute unterhalten."

Autor: pam